

Claus Pichler konnte nochmals zulegen

Mit 67,6 Prozent der Stimmen zum Ruhpoldinger Bürgermeister gewählt – CSU stärkste Fraktion im Gemeinderat

Ruhpolding. Claus Pichler (SPD) ist in Ruhpolding mit einer deutlichen Mehrheit als Bürgermeister bestätigt worden. Er erhielt 67,6 Prozent der abgegebenen gültigen Stimmen, 3,3 Prozentpunkte mehr als vor sechs Jahren. Sein Herausforderer Hermann Feil (CSU) brachte es auf 32,4 Prozent. Bei einer Wahlbeteiligung von lediglich 60,67 Prozent wählten die Ruhpoldinger zudem acht neue Gemeinderatsmitglieder in den Gemeinderat.

Freudig nahm Claus Pichler die Verkündigung des Wahlergebnisses entgegen. »Der Wähler wollte Kontinuität und hat mich mit einem Ergebnis ausgestattet, das mir Rückenwind gibt. Ich sehe mich sehr in meiner Arbeit und in meinem Stil bestätigt«, war die erste Reaktion des Bürgermeisters. Von 5464 Wahlberechtigten haben 3315 von ihrem Stimmrecht Gebrauch gemacht, analysierte Wahlleiter Norbert Wagner.



Claus Pichler (links) ging mit 67,6 Prozent der Stimmen als Sieger der Wahl um den Bürgermeistersessel im Ruhpoldinger Rathaus hervor, wozu ihm auch der SPD-Landratskandidat Sepp Konhäuser gratulierte. (Foto: Burghartwieser)

Von den gültigen Stimmen erreichte der Amtsinhaber 2188 und sein Herausforderer 1049 Stimmen. Bei der Wahl zum Gemeinderat entfielen 24 088 Stimmen auf die CSU, auf die SPD 21 410 und auf die Vereinigung Ruhpoldinger Bürger (VRB) 15 923. Damit haben in der neuen Legislaturperiode unverändert die CSU acht, die SPD sieben und die VRB fünf Sitze im Ruhpoldinger Kommunalparlament.

Heigermoser als Stimmenkönig

Mit 3052 Stimmen auf der CSU-Liste war Wolfgang Heigermoser wieder unangefochtener Sieger. Neben den weiteren drei wiedergewählten Kandidaten werden auch vier neue Gemeinderäte für die Christsozialen in das Gremium einziehen. Claus Pichler konnte als Gemeinderatskandidat 3565 Stimmen auf seinem Konto verbuchen und war damit auch hier unangefochtener Spitzen-

reiter. Da er aber auch als Bürgermeister gewählt wurde, kann die nächstfolgende Bewerberin nachrücken und damit ist die SPD neben den vier bisherigen Gemeinderäten mit drei Neuen vertreten. Die VRB wird mit ihren fünf Sitzen vier bisherige und einen neuen Gemeinderat in das Kommunalparlament entsenden. Nicht mehr in den Gemeinderat schaffte es der Landratskandidat von »Bündnis 90/ Die Grünen«, Sepp Hohlweger.

So sieht der neue Gemeinderat aus: Bürgermeister: Claus Pichler. – Gemeinderäte: CSU: Wolfgang Heigermoser, Hermann Feil, Andreas Hallweger, Justus Pfeifer, Ludwig Schuhbeck, Simon Geierstanger, Ralf Gstatter, Xaver Utzinger jun. – SPD: Sepp Konhäuser, Johannes Hillebrand, Elisabeth Holzner, Anton Krutzenbichler, Gerhard Hallweger, Johannes Stief, Sigrid Haitzer. – VRB: Hermann Hipf, Ludwig Bödcker, Ulrike Pfeifer, Josef Zeller, Thomas Ringsgwandl. hab